

Emissionsminderung an Textilausrüstungsanlagen durch umweltbewusste Rezepturentwicklung und flexibel gesteuerte, modulare Abluftreinigung

Problemstellung / Motivation

- Aktuelle Abluftreinigungskonzepte stellen keinen hinreichend engen (Echtzeit-)Bezug zu angewandten Prozessparametern und zur eingesetzten Anlagentechnik her
- Insbesondere vor dem Hintergrund der zukünftigen Klassifizierung, Einstufung und Gefährdungsbeurteilung bestimmter Stoffgruppen/Abluftinhaltsstoffe gibt es daher keine Gewährleistung, dass Emissionen auch in Zukunft auf das nach Stand des Wissens unbedenkliche Maß vermindert werden können



Lösungsweg

- Weiterentwicklung ausgewählter Textilhilfsmittel-Formulierungen und Ausrüstungsrezepturen
 - Substitution problematischer bzw. emissionsverursachender Inhaltsstoffe durch weniger kritische bzw. unbedenkliche Substanzen
 - Effizienter Einsatz von Wirk-, Hilfs- und essentiellen Begleitstoffen
- Modularer Aufbau der notwendigen Abluftreinigung und flexible Kombination der einzelnen Reinigungstechnologien
- Verbesserung und Optimierung der angewandten Abluftreinigungstechnologien

Projektpartner

Brückner Textile Technologies GmbH & Co. KG,

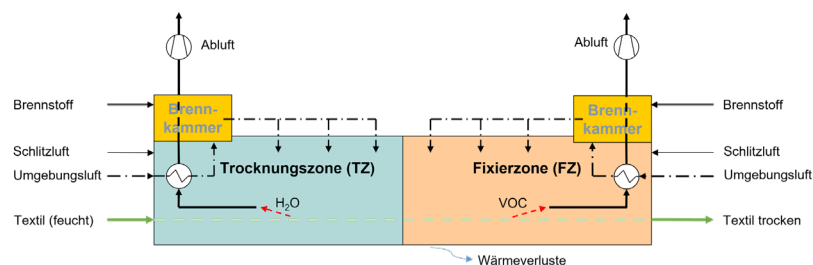
CHT Germany GmbH,

Textilveredlung Drechsel GmbH,

Trans-Textil GmbH

Projektstart

07/2024



Schematische Darstellung eines Trocknungs- und Fixierprozesses bei der Textilausrüstung/-beschichtung (© Brückner)

Danksagung

Wir danken der Deutschen Bundesstiftung Umwelt (DBU) für die Förderung des Förderprojektes „Emissionsminderung an Textilausrüstungsanlagen durch umweltbewusste Rezepturentwicklung und flexibel gesteuerte, modulare Abluftreinigung“ (Reg.-Nr. 39549/01-21) innerhalb des Förderthemas „Ressourceneffizienz durch innovative Produktionsprozesse, Werkstoffe und Oberflächentechnologien“.



www.dbu.de

Kontakt: Dipl.-Ing. Marco Sallat
Dr. rer. nat. Ralf Lungwitz

Tel.: +49 371 5274-167
Tel.: +49 371 5274-248

E-Mail: marco.sallat@stfi.de
E-Mail: ralf.lungwitz@stfi.de

www.stfi.de

23.07.2024